

Pressemitteilung

des Verwaltungsrates des MDK Rheinland-Pfalz

Dr. Irmgard Stippler scheidet aus dem MDK-Verwaltungsrat aus - Dietmar Muscheid wird neuer alternierender Vorsitzender

Alzey, (27.02.2018)

Dr. Irmgard Stippler, eine der beiden alternierenden Vorsitzenden des Medizinischen Dienstes der Krankenversicherung Rheinland-Pfalz, scheidet mit Wirkung zum 28. Februar 2018 aus dem Verwaltungsrat des MDK Rheinland-Pfalz aus. Grund dafür ist eine einschneidende berufliche Veränderung. Stippler, seit 2014 Vorstandsvorsitzende der AOK in Rheinland-Pfalz, übernimmt zum 1. März den Vorstandsvorsitz der AOK Bayern.

In seiner heutigen Sitzung hat der Verwaltungsrat des MDK Rheinland-Pfalz den Landesvorsitzenden des DGB Rheinland-Pfalz, Dietmar Muscheid, neu zu einem der beiden alternierenden Vorsitzenden des MDK-Verwaltungsrates gewählt. Muscheid gehört als Vertreter der AOK dem Verwaltungsrat bereits seit 2014 an.

Derzeit leitet der andere alternierende Vorsitzende des MDK, Martin Schneider, die Sitzungen des Gremiums. Schneider ist Leiter der Landesvertretung Rheinland-Pfalz des Verbandes der Ersatzkassen (vdek). Martin Schneider und Dietmar Muscheid dankten Dr. Irmgard Stippler, die dem Verwaltungsrat seit 2014 angehörte und seitdem eine der alternierenden Vorsitzenden war, sehr herzlich für ihre Arbeit: „Frau Stippler hat den Verwaltungsrat mit Umsicht und Klugheit geführt und gemeinsam dem Gremium und der Geschäftsführung ihren Teil dazu beigetragen, dass die Qualität der wichtigen Arbeit der Beratung und Begutachtung des Medizinischen Dienstes für Krankenversicherung und Pflegeversicherung in Rheinland-Pfalz auf hohe Akzeptanz stößt.“

Der Medizinische Dienst der Krankenversicherung (MDK) Rheinland-Pfalz mit insgesamt 460 engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern versteht sich als unabhängiger, gewissenhafter und sorgfältiger Prüfer zwischen den Bedürfnissen der Versicherten einerseits und dem verantwortungsvollen Umgang mit den Ressourcen im Gesundheitssystem andererseits. Wir beraten die Gesetzlichen Kranken- und Sozialen Pflegekassen in Rheinland-Pfalz bei allen Fragen sozialmedizinischer und pflegfachlicher Relevanz. Hohe medizinische und pflegfachliche Kompetenz bilden dabei die Grundlage für eine qualifizierte Begutachtung und Beratung im Spannungsfeld zwischen Menschen und Richtlinien.
